



MITFORSCHEN!?

Die Projektidee: Gemeinsam erforschen, was die Kombination Device><Beamer für den Unterricht bringt
Tablets bzw. Handys können durch verschiedene Methoden kabelloser Funkverbindung mit Projektoren verbunden werden. Je nach Gesamtkonfiguration können so Bilder, Videos, interaktive Features und ggf. auch Audio von einem mobilen Device aus gesteuert und zentral sichtbar projiziert werden. Jederzeit, WLAN vorausgesetzt. Im Unterschied zu per Kabel angeschlossenen Datenquellen erlaubt diese Methode größere Mobilität und Interaktivität im Lehr-/Lernkontext. Ggf. können auch mehrere mobile Devices mit dem Beamer verbunden werden und damit Beiträge zum Lehr-/Lerngeschehen mit audiovisuellen Mitteln eingebracht bzw. verstärkt werden. *These: Das verbessert das Lehr-/Lerngeschehen und ist gleichzeitig niederschwelliger Eintritt in weitere förderliche E-Learning-Szenarien.*

Die technische Konfiguration: wahlweise Android-, Apple- oder Windows-Basis

Für die Durchführung dieses Projekts werden 3x9 Sets (bestehend aus einem mobilen Device, einem Beamer sowie der erforderlichen Infrastruktur für die Drahtlosverbindung) vorkonfiguriert auf eine österreichweite „Lernreise“ in mehrwöchigen „Lernetappen“ von Schule zu Schule geschickt.

Je neun Sets der folgenden Konfiguration werden auf „Lernreise“ geschickt.		
Philips PicoPixx PPX3410 Minibeamer	Philips PicoPixx PPX3410 Minibeamer	Philips PicoPixx PPX3410 Minibeamer
ASUS Miracast Dongle 90XB01F0-BEX030	Samsung AllShare Cast Dongle EAD-T10EDEG	Apple TV
ASUS Transformer T100TA DK003P - 10,1" Intel Atom QuadCore Z3740 / 2GB / 64GB eMMC / Win8.1	Samsung Galaxy NOTE 10.1" P600 2014 Edition WiFi 16GB 1600 x 2560 Super Clear LCD, 1.9 GHz Quad Core	iPad Air WiFi 16GB Spacegrau
Damit bekommt jedes Bundesland für jede „Lernetappe“ je ein Set auf Windows-, auf Android- bzw. Apple-Basis.		

Die Lernreise: Ein pädagogischer Staffellauf im Dienste der vernetzten, praxisorientierten Forschung

Eine Schule verfügt einige Wochen über das Set, erprobt dieses in mehreren Gegenständen, vertieft dabei bislang gemachte Erfahrungen und trägt die eigenen Erfahrungen und Erkenntnisse zum konsolidierten Wissensbestand bei. Im Rahmen einer SCHÜLF (minimalen Reisekostenanfall beachten!) wird das Set an die nächstfolgende Schule weitergegeben und der Lernprozess dort in einer nächsten Etappe fortgesetzt. Die Arbeit vor Ort wird durch einen Online-Kursraum ergänzt, in dem die Schulen von Expert/innen betreut zusammenarbeiten; Anfangs- und Schlusspunkt jeder Lernetappe setzt eine Live-online-eLecture der VPH. Das Projekt läuft während des Schuljahres 2014/15.

Die Bewerbung zum Mitforschen: Ab sofort unter www.virtuelle-ph.at/mobileteaching

Bevorzugt eLSA- und KidZ-Schulen haben die Möglichkeit, sich an den ersten Etappe der Lernreise (ab Jänner 2015) zu beteiligen. Voraussetzung: pädagogische Neugierde und Experimentierlust | die Bereitschaft, die Wochen, an denen die Gerätekombinationen an der Schule sind, im Lehrer/innenteam vernetzt zu forschen | die Teilnahme an den Live-online-eLectures zur Einführung und abschließenden Wissensweitergabe.

Rückfragen? Monika Andraschko m.andraschko@edugroup.at | Thomas Nárosy t.narosy@edugroup.at